

AGENDABÜRO
Mo & Do 13–17, Di 15–19 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Kundmanngasse 30, 1030 Wien
(von 17.3.-31.5.08: VHS Landstraße,
Hainburger Str. 29/EG, 1030 Wien)

Telefon [01] 718 08 35, 0699/10754183

Fax [01] 718 08 86

Email buero@agenda-wien3.at



www.agenda-wien3.at

Agendagruppe „Gender-Plattform“ / Untergr. Klopsteinplatz

Sitzung zum Thema Kommunikation MA42/AG/Bezirk

Datum, Uhrzeit, Ort: Mi, 27.02.2008, 16:00 – 17:00h, VS Petrusgasse

Anwesend: DI Ute Greimel-Rom, Ing. Maria Jana Wölzl (MA42), Eduard Voss (BR), Doris Voss-Gruber, Susi Blach, Martha Trattner (LAG Gender-Plattform), DI Hans Emrich, Mag. Hermine Steinbach-Buchinger (LA21/3)

Themen:

- Thema der Besprechung
 - Unterschiedliche Perspektiven
 - Planungsschritte und Kommunikation
-

1. Thema der Besprechung

Thema der Besprechung, zu der die Lokale Agenda Landstraße geladen hat, ist die Optimierung des Kommunikationsprozesses zwischen den beteiligten ‚Stake Holders‘ der Umsetzungsphase der Neugestaltung des Klopsteinplatzes:

- dazu zählen die **MA42**, bzw. die Planerin – als durchführende Stelle,
- die Gruppe **Gender-Plattform** – als inhaltliche AuftraggeberInnen,
- der **Bezirk** – als formales Auftragbersystem
- und die **LA21/3** – als Prozessbegleitung, vor allem hinsichtlich Kommunikation und Beteiligung

Und natürlich auch die Kinder und andere bisher am Projekt beteiligte BürgerInnen, die zum geeigneten Zeitpunkt wieder informiert werden sollen.

2. Unterschiedliche Perspektiven

In einer ersten Runde werden die unterschiedlichen Perspektiven zusammengetragen, so erklärt Steinbach-Buchinger den Hintergrund des Treffens, Fr. Wölzl erklärt den formalen Ablauf eines Planungsprozesses ab dem Zeitpunkt der Beauftragung und D. Voss-Gruber berichtet



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

Konzeption und Management EMRICH CONSULTING, DI Hans Emrich, 1150 Wien, Kranzgasse 18, www.emrich.at

über ihre Eindrücke als Bürgerin und Mitglied der ideengebenden Agendagruppe von der ersten Planungseinleitungssitzung in der MA42.

3. Planungsschritte und Kommunikation

Allen Beteiligten ist bewusst, dass eine Kooperation mit so unterschiedlichen Interessensgruppen neu und für viele Beteiligte ungewöhnlich, manchmal auch unbequem ist. Deshalb ist es doppelt wichtig zu überlegen, an welchen Stellen des Prozesses inhaltlich diskutiert werden kann und wann formale Punkte zu klären sind.

Die Anwesenden einigen sich darauf, dass nach der nächsten öffentlichen Sitzung zum Vorentwurf (in der MA42) ein Treffen im Agendabüro stattfinden soll, wo der Vorentwurf inhaltlich mit der Gender-Plattform diskutiert werden kann.

Planungsverlauf:

- Planungseinleitungssitzung/MA42 (war am 7.2.08)
 - Besprechung über Kommunikation (heute, 27.02.08)
 - davor: Schulhof-Spezial-Sitzung: erweiterter Kreis mit MA56, DirektorInnen & Schulwarte, DI Kleedorfer (27.02.08)

- Vorentwurf-Präsentation/MA42 (12.03.08)
 - Interne Besprechung des Vorentwurfs/Agenda (27.03.08, 14.30)

- Entwurfspräsentation/MA42
 - Schulfest mit Präsentation und Veranstaltungen zum Thema/Agenda

Danach entsteht der Entwurf und im Rahmen des Schulfestes der Petrusgasse soll das Projekt von der Agenda in der Öffentlichkeit präsentiert werden. Es wäre von Vorteil ExpertInnen einzubinden, die zum Fällen der Bäume (MA42), bzw. zu den Veränderungen des Verkehrs der Bevölkerung unmittelbar Auskunft geben können.

Wichtig ist es, den Resultaten des Beteiligungsprozesses entsprechend, die Vorteile der Neugestaltung hervorzuheben (Käfig wesentlich leiser, Hunde und Taubenplage besser, schöne Gestaltung).

Das Agendabüro kümmert sich um die Pressearbeit rund um das Fest und lädt BV Hohenberger ein. Weiters soll Juvivo und Jugendzentrum informiert werden und die Art der Informationsweitergabe an Kinder, bzw. AnrainerInnen überlegt werden.